



PROGRAMM – SPORT AUSTRIA SUMMIT EXPERT:INNENTAGUNG 2023

Sichtbar werden, sichtbar bleiben – Medien wirksam nutzen

Donnerstag, 25. Mai 2023, 10:00 – 16:30 Uhr

Courtyard Vienna Prater/Messe, Trabrennstrasse 4, 1020 Wien

Medien, Kommunikationskanäle, Botschaften und Geschichten: eine schier unendliche Vielfalt – durch die Digitalisierung rasant wachsend. Wie entwickelt sich die Gesellschaft, das Nutzungsverhalten und welche Möglichkeiten ergeben sich für die eigene Situation im Sport? Wie kann diese vielfältige Chance genutzt werden, um sichtbar(er) zu werden? Expert:innen aus Medien, Sport und Wirtschaft geben Inputs, Tools, Einblicke und Daten an die Hand.

09:00 Anmeldung

10:00 Eröffnung und Begrüßung

LH a.D. Hans Niessl, Sport Austria-Präsident

10:15 Keynote #1: „Umbruch in der Medienwelt – die Mediennutzung im Spannungsfeld zwischen neuen Plattformen, der Vertrauensfrage und Tech-Hypes“

Magnus Gebauer, MedienNetzwerk Bayern (Erfahrener Trendforscher für gesellschaftlichen Veränderungen, technologischen Wandel und wesentliche Innovationen der Kommunikationsbranche mit Schwerpunkt auf den Branchen Fernsehen, Streaming und Video-on-Demand mit Analyse, Bewertung und Beratung.)

10:45 Keynote #2: „Ungeahnte Möglichkeiten in der Welt der APA“

Birgit Egarter, APA – Austria Presse Agentur, Ressortleiterin Sport

11:15 Podiumsdiskussion: „Needs, Content & Channel – die Zielgruppe nicht aus den Augen verlieren“

Hannes Aigelsreiter, ORF-Sportchef

Silvana Strieder, Kurier, Sportjournalistin mit Schwerpunkt Print, TV, Online & Podcast

Bernd Rabenseifner, Generalsekretär Österreichischer Handballbund

Katharina Rauch, Generalsekretärin Österreichischer Eiskunstlaufverband

12:00 Mittagspause

Regionale und saisonale Verpflegung im Restaurant des Courtyard Wien Messe/Prater



13:30 Break-out Sessions

Aus folgenden Themenschwerpunkten können zwei gewählt werden. Der erste Durchgang startet um 13:30, der zweite (Wiederholung der Sessions) um 14:30.

#1: Storytelling als Schlüssel zum Erfolg

Es gibt immer eine Geschichte... Vermeintlich unwichtige, wenig beliebte oder schwierige Themen als Chance nutzen!

Harald Triebnig und Matthias Köb, buero balanka (Herausgeber Magazin Erika, das den Sport aus anderen Blickwinkeln betrachtet)

#2: Digitale Medien als Chance für Verbände – Strategie statt blinder Aktionismus

Was kommt, was bleibt? Wo aufspringen, wo erst gar nicht mitmachen? Treffsicher und ressourcenschonend kommunizieren mit Hilfe wertebasierter Marken- und Unternehmensführung.

Nina Panholzer, Agentur P& - Prizovsky & Partner (PR-Agentur für nachhaltig wirksame Kommunikation)

#3: Sei doch nicht immer so gendersensibel!

Welche Frauen- und Männerbilder können – oftmals unbeabsichtigt – über die Außenkommunikation von Verbänden vermittelt werden? Wie ließe sich in der Medienarbeit eine höhere Sichtbarkeit von Frauen (und anderen Randgruppen) erreichen? Und lässt sich dabei überhaupt alles richtig machen?

Mareike Boysen, Generalsekretärin von Wir Frauen im Sport, Journalistin, Moderatorin und Lehrende

#4: Sportmedienlandschaft Österreich – warum verstehen Medien nichts von meiner Sportart?

Wie funktioniert die (Sport-)Medienlandschaft Österreich und was braucht es, um gesehen und verstanden zu werden?

Michael Schuen, Kleine Zeitung Ressortleiter Sport und Präsident Sports Media Austria

#5: Wie kann ich meine Sportdaten für Entertainment, Fanbindung und -kultur besser nutzen?

Welches Potenzial steckt in meinen Daten und wie kann ich diese zur Positionierung und Community-Bindung nutzen? Wie geht mehr „Show und Entertainment“?

Tom Berger, Head of LAOLA1 (Sportcontent-Anbieter und digitaler Sportvermarkter)

#6: 10.000 Follower vs. 30 Sekunden TV-Präsenz: Was kann meine Kommunikation wert sein und warum soll ich sie messen?

Der Sportverband als Medienunternehmer: was kann die Kommunikation auf unterschiedlichen Kanälen wert sein und warum ist Medienbeobachtung sinnvoll.

Florian Laszlo, Geschäftsführer »OBSERVER« (Österreichs führende Brand Intelligence Agentur)

15:30 Zusammenfassung der Ergebnisse, Ausblick und Abschluss im Plenum

16:00 Ende und Ausklang der Veranstaltung
